

Niederschrift

über die 43. öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

am **Mittwoch, 11. Februar 2015, 17:00 Uhr**

im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

23. Februar 2015

1 von 8

Anwesende:

Mitglieder

Petra Friedrich, Vorsitzende, SPD

Dorothee Köpp, 1. stellvertretende Vorsitzende, B90/Grüne

Bernd-Peter Doose, 2. stellvertretender Vorsitzender, CDU

Anke Bergmann, Mitglied, SPD

Christian Geselle, Mitglied, SPD

Hermann Hartig, Mitglied, SPD

Dr. Günther Schnell, Mitglied, SPD

Harry Völler, Mitglied, SPD

(Vertretung für Wolfgang Decker)

Dieter Beig, Mitglied, B90/Grüne

Ruth Fürsch, Mitglied, B90/Grüne

Boris Mijatovic, Mitglied, B90/Grüne

Karl Schöberl, Mitglied, B90/Grüne

Norbert Hornemann, Mitglied, CDU

(Vertretung für Dr. Norbert Wett)

Georg Lewandowski, Mitglied, CDU

Birgit Trinczek, Mitglied, CDU

Axel Selbert, Mitglied, Kasseler Linke

Frank Oberbrunner, Mitglied, FDP

Teilnehmer mit beratender Stimme

Jörg-Peter Bayer, Stadtverordneter, Piraten

Marina Kuchminskaja-Eimer, Vertreterin des Ausländerbeirates

Klaus Hansmann, Vertreter des Behindertenbeirates

Magistrat

Bertram Hilgen, Oberbürgermeister, SPD

Jürgen Kaiser, Bürgermeister, SPD

Dr. Jürgen Barthel, Stadtkämmerer, SPD

Anne Janz, Stadträtin, B90/Grüne

Christof Nolda, Stadtbaurat, B90/Grüne

Schriftführung

Edith Schneider, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Cenk Yildiz, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Entschuldigt:

Dr. Bernd Hoppe, Mitglied, Demokratie erneuern

Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen

Peter Schaumburg, Kämmerei und Steuern

Stefan Rios, Kämmerei und Steuern

Frank Grützmacher, Kämmerei und Steuern

Wolfram Schäfer, Revisionsamt

Klaus Koch, Hauptamt

Anita Bodenbach, Bauverwaltungsamt

Kai Lorenz Wittrock, Wirtschaftsförderung Region Kassel GmbH

Christian Strube, Wirtschaftsförderung Region Kassel GmbH

Tagesordnung:

- | | |
|--|-------------|
| 1. Jahresbericht Wirtschaftsförderung | 101.15.1352 |
| 2. Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen bzw. Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO i. V. m. § 19 GemHVO für das Jahr 2014;
- Kenntnisnahme Liste Z-B/2014 - | 101.17.1546 |
| 3. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2014;
- Kenntnisnahme Liste D/2014 - | 101.17.1547 |
| 4. Satzung der Stadt Kassel über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch (Frischfleisch-Kostensatzung) | 101.17.1571 |
| 5. Salzabwasserentsorgung | 101.17.1463 |
| 6. Belegungsrechte für Wohnberechtigungsscheininhaber | 101.17.1532 |
| 7. K+S und Salzabwasserentsorgung | 101.17.1575 |
| 8. Preisanreiz für Energieeffizienz bei den Städtischen Werken setzen - Stromsparen nicht bestrafen | 101.17.1576 |

Vorsitzende Friedrich eröffnet die mit der Einladung vom 4. Februar 2015 ordnungsgemäß einberufene 43. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung

Vorsitzende Friedrich teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte

5. Salzabwasserentsorgung

Antrag der Fraktion Demokratie erneuern/Freie Wähler

- 101.17.1463 -

und

7. K+S und Salzabwasserentsorgung

3 von 8

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne
- 101.17.1575 -

wegen Sachzusammenhangs gemeinsam zur Beratung aufgerufen werden. Die Abstimmung erfolgt getrennt.

Vorsitzende Friedrich stellt die so geänderte Tagesordnung fest.

1. Jahresbericht Wirtschaftsförderung

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 10. Oktober 2005
Bericht des Magistrats
- 101.15.1352 -

Beschluss

Der Magistrat wird aufgefordert, alljährlich im Ausschuss für Wirtschaft und Energie über die Tätigkeit der Wirtschaftsförderung Region Kassel GmbH zu berichten.

Den Ausschussmitgliedern liegt ein Prospekt der Wirtschaftsförderung Region Kassel GmbH betr. Gewerbeparks als Tischvorlage vor.
Herr Wittrock, Wirtschaftsförderung Region Kassel GmbH, stellt mit Hilfe einer Power-Point-Präsentation das Team und die Gesellschafter vor. Auch berichtet er über die Gewerbestandorte und Gewerbezentren. Im Anschluss stellt Herr Wittrock einen Überblick von Projekten dar und teilt die Tätigkeiten der Wirtschaftsförderung Region Kassel GmbH mit.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

- 2. Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen bzw. Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO i. V. m. § 19 GemHVO für das Jahr 2014;
- Kenntnisnahme Liste Z-B/2014 -
Vorlage des Magistrats
- 101.17.1546 -**

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten,

von der in der rückseitigen Liste Z-B/2014 gemäß § 100 Abs. 1 HGO bewilligten Aufwendungen/Auszahlungen

im Ergebnishaushalt in Höhe von 142.442,51 €
im Finanzhaushalt in Höhe von 216.318,70 €

4 von 8

Kenntnis zu nehmen.

Die Vorlage des Magistrats wird zur Kenntnis genommen.

- 3. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2014;
- Kenntnisnahme Liste D/2014 -
Vorlage des Magistrats
- 101.17.1547 -**

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten,

von der in der rückseitigen Liste D/2014 gemäß § 100 Abs. 1 HGO bewilligten
Aufwendung/Auszahlung

im Finanzhaushalt in Höhe von 20.400,00 €

Kenntnis zu nehmen.

Die Vorlage des Magistrats wird zur Kenntnis genommen.

- 4. Satzung der Stadt Kassel über die Erhebung von Kosten für
Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch
(Frischfleisch-Kostensatzung)
Vorlage des Magistrats
- 101.17.1571 -**

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung der Stadt Kassel
über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der
Gewinnung von Frischfleisch (Frischfleisch-Kostensatzung) in der aus der
Anlage 1 zu dieser Vorlage ersichtlichen Fassung.“

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei

5 von 8

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

Abwesend: Demokratie erneuern/Freie Wähler
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Satzung der Stadt Kassel über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch (Frischfleisch-Kostensatzung), 101.17.1571, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Geselle

Die Tagesordnungspunkte 5 und 7 werden gemeinsam zur Beratung aufgerufen.
Die Abstimmung erfolgt getrennt.

5. Salzabwasserentsorgung

Antrag der Fraktion Demokratie erneuern/Freie Wähler
- 101.17.1463 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der von Umweltministerin Priska Hinz und dem Vorstandsvorsitzenden von K+S, Norbert Steiner, vorgestellte Plan zur Salzabwasserentsorgung ist völlig inakzeptabel.

Der Plan ist weder nachhaltig, noch EU-Konform und bringt keine Verbesserung für Werra und Weser. Zudem ist es ein Affront, dass Frau Hinz und Herr Steiner versuchen Tatsachen zu schaffen, obwohl ein wichtiges Gutachten des Umweltbundesamtes (UBA) im Hinblick auf alternative technische Lösungen vor Ort noch aussteht.

Wir erwarten, dass bereits heute vorhandene andere technische Lösungen umgesetzt werden.“

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei

6 von 8

Zustimmung: --

Ablehnung: einstimmig

Enthaltung: Kasseler Linke

Abwesend: Demokratie erneuern/Freie Wähler
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der Fraktion Demokratie erneuern/Freie Wähler betr. Salzabwasserentsorgung, 101.17.1463, wird **abgelehnt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Köpp

7. K+S und Salzabwasserentsorgung

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne
- 101.17.1575 -

Gemeinsamer Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Im Interesse der Erhaltung der Arbeitsplätze bei K + S in Kassel und in der Region und einer guten ökologischen Gewässerqualität muss es Ziel sein, möglichst schnell und dauerhaft die Versenkung von Salzabwässern zu beenden und die Werra wieder zu einem Süßwasser-fluss werden zu lassen.

- Die Stadtverordnetenversammlung fordert das Land Hessen auf, einen Bewirtschaftungsplan bis Ende 2015 vorzulegen, der von der Flussgebietsgemeinschaft Weser (FFG Weser) zustimmungsfähig ist, und damit die Voraussetzung erfüllt, dass das Vertragsverletzungsverfahren 2012/4081 der EU-Kommission abgewendet werden kann.
- Die Stadtverordnetenversammlung begrüßt die Ergebnisse und Positionen der Weser-Ministerkonferenz der Länder Hessen, Niedersachsen, Thüringen, Nordrhein-Westfalen und Bremen vom 24.11.2014, insbesondere die Vereinbarung „dass der Weserrat auf Vorlage von Hessen die Prüfung der Verhältnismäßigkeit und die Wirkung der beiden vorgelegten alternativen Maßnahmenvarianten bis zum 31.01.2015 ergänzt und dabei insbesondere die ökonomische Zumutbarkeit überprüft“. Ziel muss sein, dass das Konzept den Anforderungen der EG-Wasserrahmenrichtlinie entspricht.

Der gemeinsame Antrag wird von Stadtverordneten Völler, SPD-Fraktion, begründet.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, CDU

Ablehnung: FDP

Enthaltung: Kasseler Linke

Abwesend: Demokratie erneuern/Freie Wähler
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne betr. K+S und Salzabwasserentsorgung, 101.17.1575, wird **zugestimmt**.

Berichtersteller/-in: Stadtverordnete Köpp

6. Belegungsrechte für Wohnberechtigungsscheininhaber

Antrag der CDU-Fraktion

- 101.17.1532 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, beim Hessischen Ministerium für Umweltschutz, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz den Erwerb von Belegungsrechten zu beantragen.

Stadtverordneter Doose, CDU-Fraktion, begründet den Antrag. Aufgrund der Mitteilung von Stadtbaurat Nolda, dass bereits 138 Wohnungen in Kassel in das Förderprogramm der Landesregierung „Erwerb von Belegungsrechte“ aufgenommen sind, zieht Stadtverordneter Doose den Antrag für die CDU-Fraktion zurück.

Der Antrag wurde von Stadtverordneten Doose, CDU-Fraktion, für die Antrag stellende Fraktion zurückgezogen.

**8. Preisanreiz für Energieeffizienz bei den Städtischen Werken setzen
- Stromsparen nicht bestrafen**

8 von 8

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

- 101.17.1576 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen,

Der Magistrat wird beauftragt, sich bei den Mitgliedern des Aufsichtsrates der Städtischen Werke und dem Vorstand der Städtischen Werke für einen Strompreis mit Anreizen für Energieeffizienz einzusetzen.

Stadtverordneter Selbert, Fraktion Kasseler Linke, begründet den Antrag seiner Fraktion. Stadtkämmerer Dr. Barthel nimmt dazu Stellung.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke, FDP

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, CDU

Enthaltung: --

Abwesend: Demokratie erneuern/Freie Wähler
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der Fraktion Kasseler Linke betr. Preisanreiz für Energieeffizienz bei den Städtischen Werken setzen - Stromsparen nicht bestrafen, 101.17.1576, wird **abgelehnt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Doose

Ende der Sitzung: 18:08 Uhr

Petra Friedrich
Vorsitzende

Cenk Yildiz
Schriftführer

**Bericht über
die Arbeit der
Wirtschaftsförderung Region Kassel
in den Jahren 2013 + 2014**

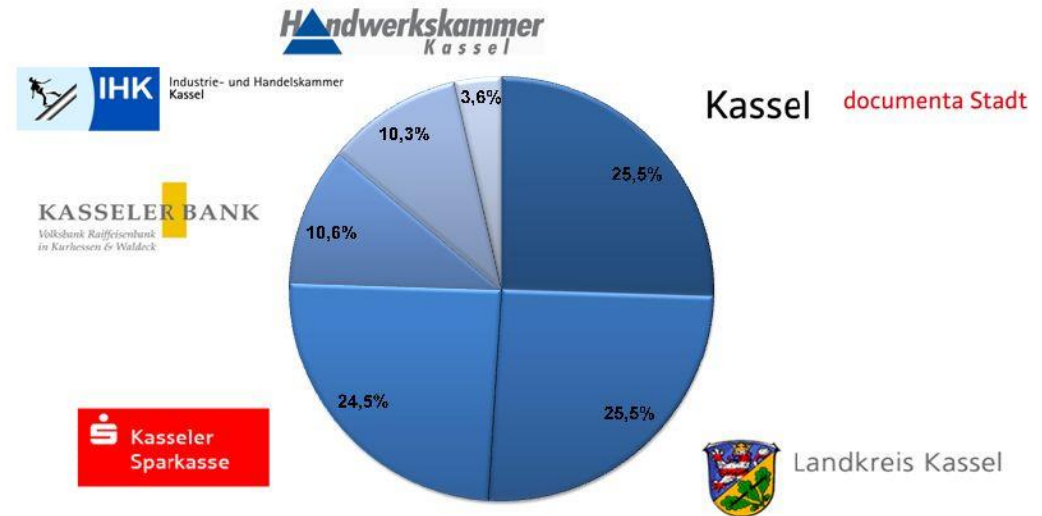
11. Februar 2015

**Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen
der Kasseler Stadtverordnetenversammlung**

11. Februar 2015
STAVO-AfFWuG



WFG > Team + Gesellschafter



11. Februar 2015
STAVO-AfFWuG

WFG > Gewerbestandorte

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
REGION KASSEL

So zentral ist genial.

Flughafen Kassel-Calden

33 ha + künftig
weitere 64 ha



Wolfhagen/Breuna Gewerbepark A44

60 ha



Wolfhagen Konversion Pommernkaserne

42 ha



Niestetal Sandershäuser Berg

25 ha + künftig
weitere 60 ha



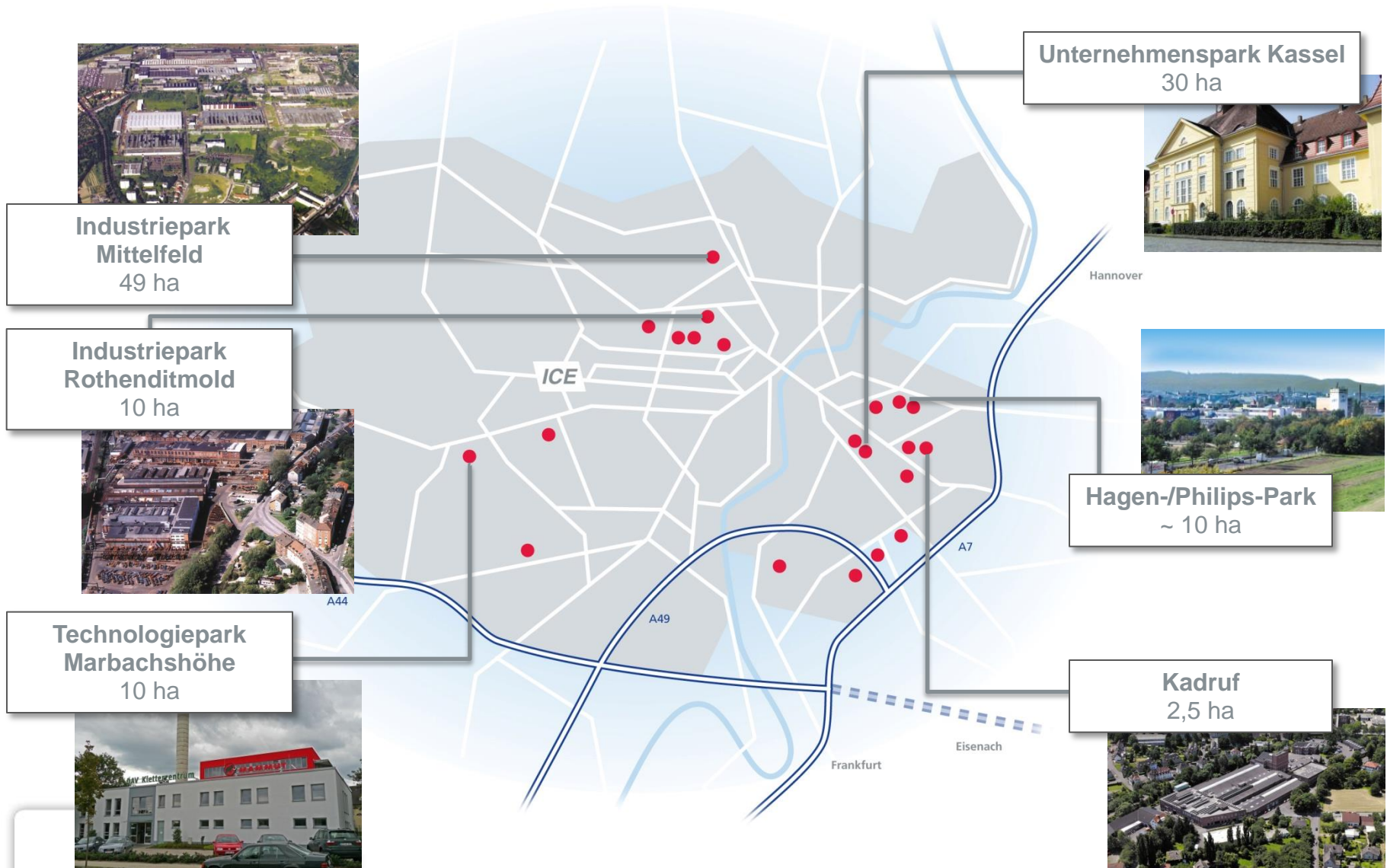
Kaufungen- Papierfabrik



Industriepark Kassel
Kassel-Waldau / GVZ / Fuldabrück / Lohfelden
480 ha



WFG > Gewerbezentren



**Industriepark
Mittelfeld**
49 ha

**Industriepark
Rothenditmold**
10 ha



A44

**Technologiepark
Marbachshöhe**
10 ha



ICE

A49

A7

Frankfurt

Eisenach

Hannover

Unternehmenspark Kassel
30 ha



Hagen-/Philips-Park
~ 10 ha



Kadruf
2,5 ha



WFG > Firmenbetreuung

- Investitionen
- Leistungsvermittlung
- Standortsicherung

WFG > Projekte

- CCA – Competence Center Aerospace Kassel-Calden
- GVZ-Projektgesellschaft (Container-Terminal)
- International
- Zusammenarbeit mit dem Kassel Airport zur Vermarktung der Gewerbeflächen
- Netzwerk Hessen-China
- Netzwerk Industriepark Kassel
- Perspektive 50plus
- Steuerung Personalleiter-Netzwerke
- Zusammenarbeit mit der Universität Kassel



11. Februar 2015
STAVO-AfFWuG

WFG > Projekte > GVZ-Projektgesellschaft



TX Logistik, Alpentransit

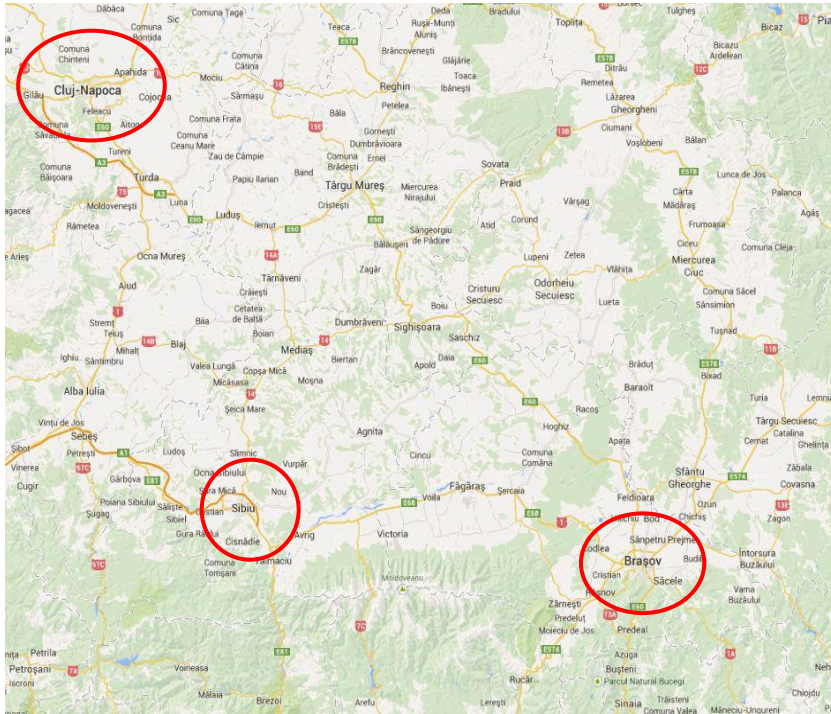
11. Februar 2015
STAVO-AfFWuG

WFG > Projekte > Kassel Airport



11. Februar 2015
STAVO-AfFWuG

WFG > Projekte > International hier: Standortsondierung in Rumänien



11. Februar 2015
STAVO-AfFWuG

WFG > Projekte > International hier: S.C. Schaeffler Romania S.R.L.



11. Februar 2015
STAVO-AfFWuG

WFG > Projekte > Netzwerk Hessen-China



- 18. Geschäftsreise im August 2013
Themenschwerpunkte: Bahntechnik, Automotive und Luftverkehr



HENSCHEL Antriebstechnik



STRAMAMPS
DER Sondermaschinenbauer



BILDUNGSZENTRUM
KASSEL GmbH



11. Februar 2015
STAVO-AfFWuG

WFG > Projekte > Netzwerk Hessen-China

■ Neue Mitglieder im Netzwerk HC:

- *Höchster Porzellan*
- *EURATRADE Solutions*



■ 19. Geschäftsreise, 08.11. – 15.11.2014:

- Route: Beijing – Wuhan – Shanghai – Hangzhou – Linyi
- Teilnehmer: 14 Unternehmen
11 regional, 3 überregional



11. Februar 2015
STAVO-AfFWuG



WFG > Projekte > Universität Kassel hier: UNIKAT CROWDFUNDING



- Plattformlaunch am 20.02.2014
- Kooperationsprojekt der Partner
Universität Kassel / WFG / StartNext
- bundesweit **erstes CF-Projekt im universitären Umfeld**

- Intensive Betreuung der Projektstarter durch Universität / WFG
- 9 gehostete regionale Projekte
- 5 Projekte gefundet (72% Erfolgsquote)
- 2 Projekte aktuell in Finanzierungsphase
- **143.000 €** von der Crowd finanziert

U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
REGION KASSEL



11. Februar 2015
STAVO-AfFWuG

WFG > Projekte > Universität Kassel hier: weitere Kooperationen

- Förderverein „Patentinformation für den Mittelstand e.V.“
> Vorstandstätigkeit zur Unterstützung des PIZ



- UniKassel Transfer
> kontinuierlicher Informationsaustausch, insbesondere zur Entwicklung des „Science-Parks“



- Dialog Marketing Competence Center, Prof. Dr. Mann
> Pilotstudie „Zukünftige Herausforderungen erfolgreicher Unternehmensführung“
> Anlass: 10-jähriges Bestehen des Netzwerks Industriepark Kassel in 2015

- Für 2015 in Vorbereitung: Produktion eines „Kassel-Magazins“ für die „Zeit“
- Gemeinschaftsprojekt von kassel marketing, Universität Kassel und WFG





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Fragen!

11. Februar 2015
STAVO-AfFWuG